

# TGM SV gewinnt feuriges Topspiel

Gruppenliga: 2:1 gegen KVM / „Wahnsinn“ auf der Rosenhöhe

**OFFENBACH** • In der Fußball-Gruppenliga Frankfurt Ost gewannen am Wochenende beide Jügesheimer Teams ihre Spiele und bleiben im Rennen um Relegationsplatz zwei. Die TGM SV bezwang dabei sogar Spitzenreiter Mühlheim.

**TGM SV Jügesheim - KV Mühlheim 2:1 (1:0).** Die Zuschauer bekamen ein gutes Spitzenspiel geboten, das Jügesheims Fußball-Abteilungsleiter Lotmar Müller gar als „in der zweiten Halbzeit feurig“ bezeichnete. Dabei ging es bei drei Platzverweisen bunt zu, obgleich Müller die Partie nicht als allzu unfair einstufte. Die TGM SV ging im ersten Abschnitt in Führung und verpasste es bei guten Konterchancen zunächst, den zweiten Treffer nachzulegen. Spitzenreiter Mühlheim glich in Unterzahl aus, zollte durch das Spiel mit zehn gegen elf konditionell aber einigen Tribut. Dass Jügesheim schnell nach dem Ausgleich wieder in Führung ging, lag an einem Zugang: Stürmer Khalid El Hirech, der von Verbandsligist Spvgg. Neu-Isenburg gekommen war, traf nur 14 Mi-

no (57. Bajjou), König, Raab, Gulzar (57. Okoro), di Rosa - El Aadmi  
Tore: 1:0 Jung (36.), 1:1 Okoro (71.), 2:1 El Hirech (74.) - Gelb-Rot: Bayraktaroglu (Jügesheim, 81.) und Braus (Mühlheim, 49.), beide Foulspiel - Rot: El Aadmi (Mühlheim, 90. + 3, Schiedsrichterbeleidigung)

**Spvgg. Dietesheim - Germania Klein-Krotzenburg 1:2 (1:0).** Mit dem dritten Sieg in Serie verschaffte sich Klein-Krotzenburg weitere Luft zu den Abstiegsplätzen, während Dietesheim unter seinem im Winter neu gekommenen Trainer Gernot Lutz nach bisher zwei Remis erstmals verlor. In Halbzeit eins sah es nach einem Sieg der Gastgeber aus, die überlegen waren, aber einige Chancen nicht verwerteten. Durch eine Kopfball-Verlängerung nach einem Freistoß glich die Germania zum 1:1 aus und kam auch in der Folge immer wieder zu Standards um den Dietesheimer Strafraum herum. Als trotzdem alles auf eine Punkteteilung hindeutete, klärten die Hausherren einen Eckball zu kurz, was per Schuss aus dem Hinterhalt der erst acht Minuten zuvor eingewechselte Sueleyman Gündüz für den insgesamt etwas schmeichelhaften Siegtreffer der Klein-Krotzenburger nutzte.

**Spvgg. Dietesheim:** Küncülü - R. Mitsopoulos Döbert, Günsche, Herbert - Tenekeci (78. Bacher), Khederzadeh - Figlioli, J. Mitsopoulos, Reichl - Zinser (73. Nikolov)

**Germania Klein-Krotzenburg:** Aschenbach - Losiewicz, Bahmer, Zocco, Cofone (52. Amann) - Müller (61. Eckert), Arnold, T. Kaufmann, Jenrich - Wolf (81. Gündüz), Zakarija  
Tore: 1:0 Zinser (30.), 1:1 Zakarija (48.), 1:2 Gündüz (89.) - Gelb-Rot: Günsche (Dietesheim, 90. + 3, Unsportlichkeit)

**FC Erlensee - Kickers Obertshausen 1:1 (0:1).** Wie es die Tabellenlage vorab hatte vermuten lassen, geriet die Partie nicht gerade zur Delikatesse für Fußball-Feinschme-

cker. „Es gab viele lange Bälle und Unterbrechungen“, resümierte Kickers-Sprecher Siggie Herth. Ehe ein Sonntagschuss, der wohl als Flanke gedacht war, Erlensee das 1:1 brachte, sah es dennoch lange nach einem Sieg für das abstiegsbedrohte Obertshausen aus. „Unter dem Strich war das Remis aber okay, auch wenn es keinen weiterbringt“, so Herth.

**Obertshausen:** Bohn - Se, Prechtel, Si. Prechtel, Herth, Pappert - Geyer, Schwaiger, Christ, Boujraf, M. Dindorf - F. Dindorf

Tore: 0:1 Boujraf (13.), 1:1 (78.)

**SG Rosenhöhe - FC 03 Gelnhausen 4:3 (1:1).** Besonders in der Schlussphase entwickelte sich - wie schon beim 3:3 der SGR gegen Dietzenbach - eine dramatische Begegnung. Die Krönung: Frank Egerer schoss nach 83 Minuten das 3:1, die Partie schien zugunsten der Offenbacher entschieden. Gelnhausen steckte aber nicht auf, verkürzte auf 2:3 und glich in der vierten Minute der Nachspielzeit aus. Wieder ein 3:3? Pustekuchen: Die Rosenhöhe untermauerte ihre derzeit starke Moral mit der Antwort durch Evangelos Zormpalas, der im Gegenangriff mit dem 4:3 antwortete. Im Wahnsinn fast untergegangen wäre die Nachricht, dass Marko Stanic eine weitere Saison die SGR trainiert.

**SG Rosenhöhe:** Weber - Beckmann (81. Mantagna), Brinkmann (70. Bleibdrey), Zormpalas, I. Duvnjak - F. Egerer, Kondziella (72. Park), Curth, Lang - Disser, Rüger  
Tore: 1:0 F. Egerer (39.), 1:1 Zormpalas (ET, 41.), 2:1 Rüger (78.), 3:1 F. Egerer (83.), 3:2 Hetterich (88.), 3:3 Milolola (90. + 4), 4:3 Zormpalas (90.+5)

**FC Dietzenbach - FC Hochstadt 2:2 (1:1).** Die Dietzenbacher trotzten zwar einer Spitzenmannschaft und glichen die Rückstände jeweils durch direkt verwandelte Freistöße



Ferhat Karakaya (TGM SV, rechts) kämpft mit Mühlheims Outhman Bouras um den Ball. • Foto: ey

aus, aufgrund des unnötigen Platzverweises schwächte sich der FCD jedoch selbst. „Das hat noch mehr verhindert“, meinte Sprecher Werner Marquardt, der besonders den sehenswerten zweiten Treffer durch Özer Bozkurt („ein Hammer“) hervorhob. Sein Fazit: „Im Endeffekt kann man mit dem Remis zufrieden sein.“

**FC Dietzenbach:** Knecht - F. Perri, Wieck, Seidemann, Fertr (28. Weilmünster) - Pauna (46. Pentz), Bozkurt - Amallah, Kümtepe, Lejalem (76. Manega) - Fejzulahi

Tore: 0:1 Oymak (5.), 1:1 Amallah (31.), 1:2 Mangado (65.), 2:2 Bozkurt (76.) - Gelb-Rot: Wieck (FCD, 65., Meckern)

**FSV Bischofsheim - SC 1960 Hanau 3:1 (2:1).** „Der Sieg der Bischofsheimer geht in Ord-

nung, wir haben einfach zu viele Fehler gemacht“, meinte Hanaus Trainer Michael Mohr. Die Partie wäre vielleicht anders verlaufen, wären die Sechziger nach dem 1:1 in Führung gegangen. Stattdessen schlug ein Elfmeter, der nicht hätte sein müssen, ins Kontor. Nach dem 1:3 traf Mohamed Gassem noch die Latte.

**SC 1960 Hanau:** Öztürk - Sakalikaba, Kocak, Azmani, Shima, Simsek - A Kurt, Weintritt, T. Parker - Gassem, Katilmis (Sungun, Arslan)  
Tore: 1:0 (12.), 1:1 Sakalikaba (25.), 2:1 (40./FE), 3:1 (65.)

**TSV Höchst - TGS Jügesheim 0:3 (0:0).** Eine Halbzeit lang tat sich Jügesheim auf schwierigerem Geläuf schwer - auch weil Höchst aggressiv

dagegenhielt. „Wir haben keine Bande zum Spiel geknüpft“, meinte TGS-Trainer Thomas Marton, der nach der Pause aber ein besseres Gästeteam sah. „Wir hatten eine bessere Struktur im Spiel. Höchst stand stärker unter Druck.“ Nach dem 1:0 durch den eingewechselten Jürgen Eißmann, der im Anschluss an eine Ecke traf, machte Dominik Marton per Doppelschlag alles klar. Auch er war kurz vorher eingewechselt worden.

**TGS Jügesheim:** Anic (83. Czaronek) - Eyrich, Schweier, Cwielong, Czerwinski - Sanchez (46. Eißmann), Grein, Dejanovic, Boos - Bauer, Alexander (68. D. Marton)

Tore: 0:1 Eißmann (51.), 0:2 D. Marton (71.), 0:3 D. Marton (74.) • jd

op Fotogalerie  
www.op-online.de

nuten nach seiner Einwechslung. Die Kickers-Viktoria steckte nicht auf, hatte kurz vor dem Abpfiff bei nun wieder ausgeglichener Spielerzahl die Möglichkeit zum 2:2. Jügesheims Schlussmann Dennis Naase behielt im Getümmel aber den Überblick und klärte.

**TGM SV Jügesheim:** Naase - Herrchen, Dittrich, Jung, Akkert (88. Karasu) - Heegen (65. Nacci), Kiffe - Thomas, Bayraktaroglu - Fischer, Karakaya (60. El Hirech)  
**KV Mühlheim:** Kayayurt - Strack, Michalke, Braus, Bouras (76. Anil) - Noceri-